

Das Nibelungenlied

von
Jan-Dirk Müller

3. neu bearbeitete und erweiterte Auflage

ERICH SCHMIDT VERLAG:

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	7
Inhalt	13
Geschichte	19
Spuren historischer Zusammenhänge	19
Heldensage als Geschichtsüberlieferung	24
Sagenerinnerung	31
Varianten der Sage	31
Überlegungen zur Vorgeschichte der Sage	35
Auseinandersetzung mit sagengeschichtlichem Vorwissen	37
Andere-Spuren der Nibelungensage	40
Entstehung und Überlieferung	45
Die Entstehungsgeschichte nach Auskunft der <i>Klage</i>	45
Überlieferung und Editionen	48
Stil, Aufbau, epische Verknüpfung	57
Formelhaftigkeit	57
Stilgesten	62
Doppelung und Variation	66
Störungen und kalkulierte Unbestimmtheit	68
Erzähltempo	73
Reflexion der Gattung	81
Gattungshybride und Schemabrüche	81
Minnediener und Drachentöter	83
Zusammenbruch der Fassade	87
<i>dissimulatio</i> und Verrat	89
Entschädigung: <i>ergetzen</i>	91
Rechtlicher Ausgleich: <i>suone</i>	93
Recht vs. überlegene Gewalt	95
Nibelungische Gesellschaft, nibelungische Politik, nibelungische Anthropologie	101
Rolle und Einzigartigkeit	101
Personenverband	104
Treuekonflikte	107
Individualisierung von <i>triuwei</i>	110

Inhaltsverzeichnis

Rivalität um die Herrschaft	114
„Held werden“	118
Innen und Außen	122
<i>zorn</i>	124
Heroischer <i>übermuot</i>	128
Eine Frau als Heldin?	131
<i>herze liebe - herzen jämer</i>	133
Die <i>arme künegin</i>	136
Löschung von Sichtbarkeit: Öffentlichkeit und Heimlichkeit	141
Handeln im Licht heroischer Erinnerung	141
Trübung der Sichtbarkeit und Politik der Blicke	145
Streit um Evidenz	150
Mythische Dimensionen	157
Anderweltliches	157
Depotenzierung der mythischen Welt	159
Das Wuchern des Nibelungenlandes	160
Der Rausch der Vernichtung	163
Die Klage	169
Die Irritation durch das Epos	169
Anschluss an die gewöhnliche Ordnung	172
Zur Rezeption	179
Literaturverzeichnis	187